

# Quickstepper FSS

**FESTO**



## Merkmale

### Beschreibung

- |  |  |  |  |
|--|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Pneumatisch-mechanischer Schrittschalter mit 12 Schritten und Startverknüpfungen</li><li>• Anschlussfertige Ablaufsteuerung</li><li>• Bewegungsablauf nach Rückmeldung</li></ul> | <p>Der Quickstepper ist eine Kleinsteuerung mit 12 Schaltschritten. Jedem Eingang X<sub>n</sub> ist ein Ausgang A<sub>n</sub> zugeordnet. Es wird immer nur ein Ausgang mit Druck beaufschlagt, entsprechend der Reihenfolge der Schaltschritte.</p> | <p>Die anderen Ausgänge sind dann entlüftet. Der Quickstepper hat eine sichere Funktionsweise, der nächste Schaltschritt kann erst beginnen, wenn der vorhergehende ausgeführt wurde und quittiert</p> | <p>ist. Bei zu kurzen Impulsen am Eingang L wird der Ausgang A gesperrt.</p> |
|--|--|--|--|

### Funktionen

- |  |   |   |   |
|--|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Schrittzähler 1 bis 12 mit addierender Zählrichtung</li><li>• Druckanzeige weiß für aktivierten Ausgang P<sub>n</sub></li><li>• Druckanzeige blau für das Rückmeldesignal des letzten ausgeführten Schrittes (INPUT)</li><li>• Schiebeschalter OUTPUT:</li><li>• Bei 0 sind die Ausgänge gesperrt. Die Steuerung kann manuell durchgeschaltet werden. Erst der ausgewählte Schritt wird aktiviert. Bei 1 steht der aktivierte Ausgang unter Druck.</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Druckschalter MAN.STEP (Tippbetrieb):<br/>Weiterschalten oder Anwählen eines Schaltschrittes.</li><li>• Anschluss MAN/P:<br/>Anschluss von Steuerluft P. Dieses Signal kann auch von einer externen Vorwahl MAN kommen.</li></ul> | <p><b>Sicherheit:</b><br/>Wird der Anschluss L (Löschen oder Richten) angesteuert (wichtig für Stillstand einer Steuerung), so geht die Schrittanzeige immer auf den letzten Schritt (12). Der Quickstepper ist zusätzlich so abgesichert, dass er nur dann schaltet, wenn am AUTO-Anschluss ein Dauersignal ansteht.<br/>Bei anstehendem AUTO-Signal kann kein Tippbetrieb gefahren werden, d. h. schrittweise manuelle Schaltung ist nicht möglich.</p> | <p>Die Vorwahl OUTPUT ist gesperrt. Damit ist sichergestellt, dass bei AUTOMATIK-Betrieb nicht von Hand direkt am Quickstepper eingegriffen werden kann. Es ist immer nur ein Ausgang mit Druck beaufschlagt. Sämtliche anderen Ausgänge sind entlüftet</p> |
|--|---|---|---|

## Datenblatt

Quickstepper können schnell ausgetauscht werden. Die Verschlauchung bleibt bestehen.



Reparaturservice



### Allgemeine Technische Daten

Pneumatischer Anschluss	P	Stecknippel für Kunststoffschlauch, innenkalibriert NW 4
	L	Stecknippel für Kunststoffschlauch, innenkalibriert NW 3
	Eingänge	
	AUTO MAN/P	
Nennweite Aus- und Eingänge [mm]		2,5
Konstruktiver Aufbau		Schrittschalter mit 12 Schaltschritten (addierbar)
Befestigungsart		auf Montagerahmen 2n
		Fronttafeleinbau
Normalnenndurchfluss [l/min]		60
Ansprechdruck Quittierung [bar]		≥ 1,5
Abfalldruck Quittierung [bar]		≤ 0,5
Min. Impulslänge Quittierung [ms]		50
Max. Schrittfrequenz [Hz]		12
Gewicht [g]		450

### Betriebs- und Umweltbedingungen

Betriebsdruck [bar]		2,5 ... 6
Betriebsmedium		Druckluft nach ISO 8573-1:2010 [6:4:4]
Hinweis zum Betriebs-/Steuermedium		geölter Betrieb nicht möglich
Umgebungstemperatur [°C]		+5 ... +40
Lagertemperatur [°C]		-40 ... +60

### ATEX

ATEX-Kategorie Gas		II 2G
Ex-Zündschutzart Gas		Ex h IIC T4 Gb
ATEX-Kategorie Staub		II 3D
Ex-Zündschutzart Staub		Ex h IIIC T125°C Dc
Ex-Umgebungstemperatur		+5°C ≤ Ta ≤ +40°C
CE-Zeichen (siehe Konformitätserklärung) <sup>1)</sup>		nach EU-Ex-Schutz-Richtlinie (ATEX)
UKCA-Zeichen (siehe Konformitätserklärung) <sup>1)</sup>		UK-Vorschrift EX
Ex-Schutz Zulassung außerhalb EU		EPL Dc (GB)
		EPL Gb (GB)

1) Weitere Informationen [www.festo.com/catalogue/fss](http://www.festo.com/catalogue/fss) → Support/Downloads.

### Werkstoffe

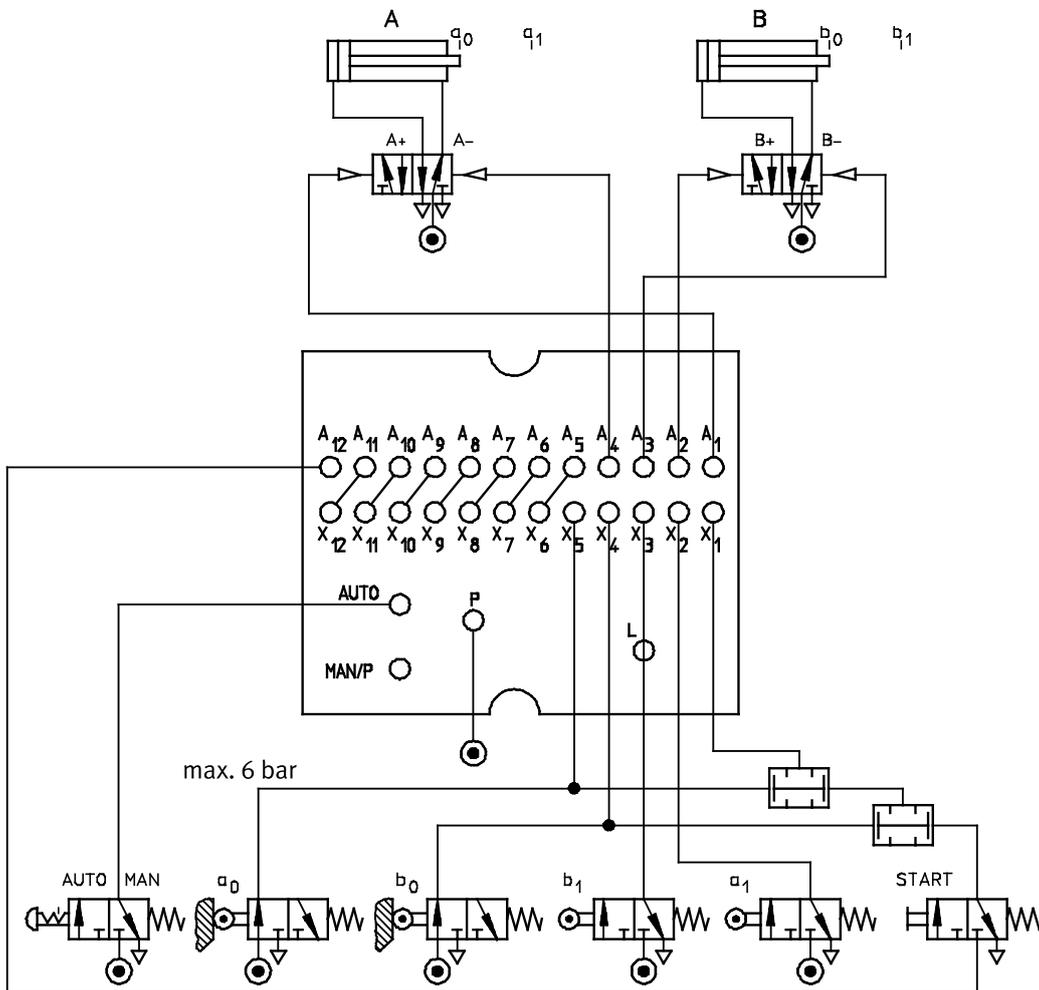
Gehäuse		ABS
Dichtungen		NBR

## Datenblatt

### Steuerungsbeispiel

Grundstellung der Anlage

### Anschlusschema



P	=	Druckluftzuleitung
L	=	Löschsignal
X <sub>1</sub> -X <sub>12</sub>	=	Eingänge
A <sub>1</sub> -A <sub>12</sub>	=	Ausgänge
AUTO	=	Startsignal
MAN/P	=	Steuerluftzuleitung
START	=	Start-Taste gibt Einzelzyklen

### Anschlusschema

Rückseite Quickstepper-C

- MAN/P

Anschluss von Steuerluft. Dieses Signal kann auch von einer externen Vorwahl MAN kommen.

- L<sub>IN</sub>

Für externes Rücksetz-Signal. Hinweis: RESET-Taste auf der Frontseite kann umgesetzt werden, dann ist die Funktion RESET intern gesperrt.

- NOT-AUS

Wenn kein Signal anliegt oder bei Ausfall der Steuerluft, sind die Ausgänge A1 ... A12 gesperrt. Dies gilt auch dann, wenn eventuell ein NOT-AUS Schlagtaster entriegelt wird.

- P<sub>IN</sub>

Steuerdruck

- Stop<sub>IN</sub>

Externes Signal für HALT im Zyklus

- O-Position<sub>IN</sub>

Direkte Sammel-Grundstellung

- END<sub>IN</sub>

Externes Signal für Halt nach Zyklus-Ende

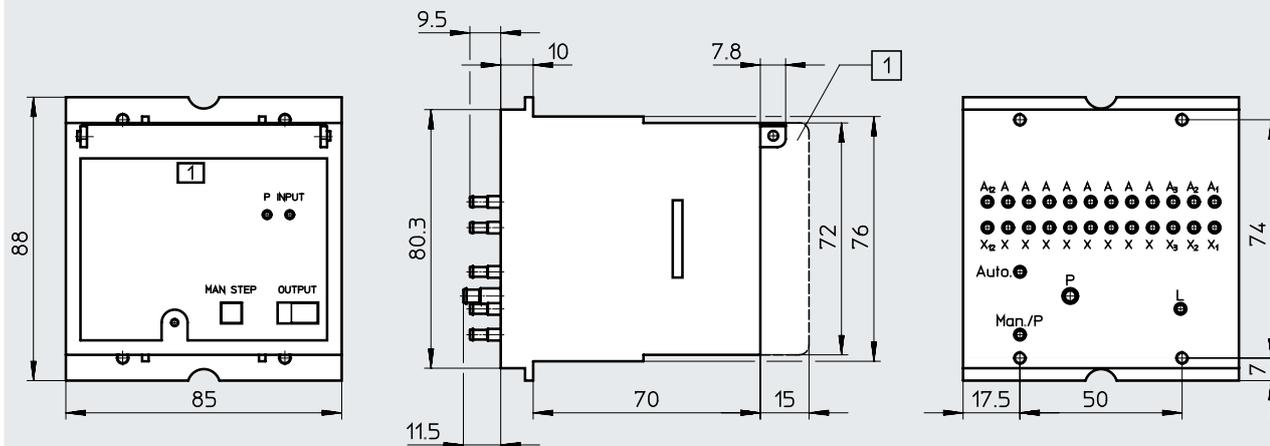
#### Hinweis

Wird extern gestartet, muss die START-Taste auf der Frontseite umgesetzt werden (Funktion START intern ist gesperrt). Dies ist wichtig, da nach den Sicherheitsvorschriften nur von einer Stelle aus gestartet werden darf.

# Datenblatt

## Abmessungen

Download CAD-Daten → [www.festo.com](http://www.festo.com)



[1] Schutzkappe

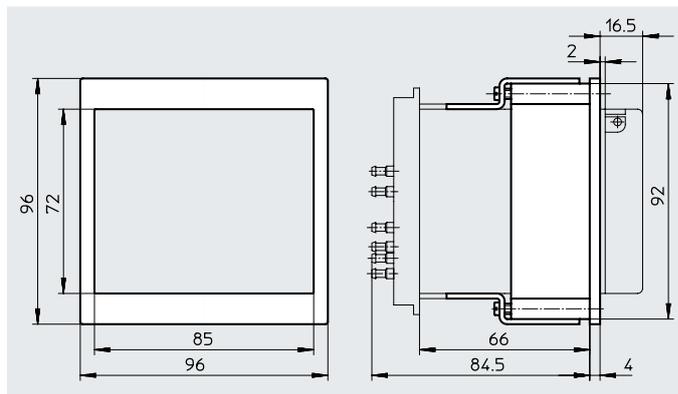
## Bestellangaben

	Teile-Nr.	Typ
Quickstepper	15609	FSS-12-C

## Zubehör

### Frontrahmen FSS-F-12 für Fronttafeleinbau

Frontplattenausschnitt  
92 x 92 mm  
Plattenstärke max. 13 mm



#### Bestellangaben

	Gewicht [g]	Teile-Nr.	Typ
Frontrahmen	110	11570	FSS-F-12

### Adapter FSS-KM-8-12

zum Überbrücken der nicht benötigten Ausgänge und Eingänge des Quicksteppers. Die Steckerleiste wird um die Anzahl der nicht benötigten Schritte des Quicksteppers gekürzt und auf die Nippel gesteckt. Der P-Anschluss erfolgt über einen Schlauchverbinder an dem niedrigsten Schritt, der zu überbrücken ist. Der Stopfen wird immer bei Schritt 12 eingesteckt.



#### Bestellangaben

	Teile-Nr.	Typ
Adapter	13830	FSS-KM-8-12